

Ausblick , Einblick , News , Rückblick

Unspunnen-News vom 27. August 2017



Sportliche Highlights am Unspunnenfest

Der erste Sonntag am Unspunnenfest in Interlaken stand ganz im Zeichen des Unspunnen - Schwingets, dem sportlichen Highlight der Schwingsaison 2017. Stucki Christian heisst der hochverdiente Sieger des Unspunnen - Schwingets. Der Schwyzer Remo Schuler ist der Sieger des Unspunnen - Steinstossens. Der Montag wartet mit dem Bauernmärit und dem kulinarischen Highlight des Unspunnenfests auf.

Der grosse Favorit hat zugestochen. Stucki Christian heisst der Sieger des legendären Unspunnen - Schwingets von heute Sonntag in Interlaken. Der Berner Seeländer bezwang im Schlussgang Orlik Curdin, gegen den er bereits im vierten Gang gewonnen hatte. Stucki war der Mann des Tages und stellte einzig gegen Sven Schurtenberger. Für den 32 - Jährigen ist es der grösste Erfolg neben dem Kilchberger Sieg 2008.

Der Unspunnen - Schwinget und das Unspunnen - Steinstossen, welche nur alle sechs Jahre stattfinden, stellen ohne Frage die Highlights der Schwingsaison 2017 dar. Rund 16 ' 000 Zuschauer verfolgten die Wettkämpfe der 120 besten Schwinger bei angenehmen Temperaturverhältnissen in der Festarena auf der Interlakner Höhematte. Rund um die Festarena bot der Public Viewing Bereich mit seinem reichhaltigen kulinarischen Angebot weiteren Gästen Platz.

Ebenfalls nicht fehlen durfte das Unspunnen - Steinstossen. Der Unspunnenstein mit seinen 83,5 Kilo ist das starke Symbol des Unspunnenfests. Dieses eindrückliche Sportgerät ist ein Kulturgut und schreibt Geschichten. In der Endausmarchung setzte sich der 23 - jährige Schwyzer Remo Schuler gleich im ersten Versuch mit einer Weite von 3,71 Meter durch. Diese Weite war nicht mehr zu schlagen. Auf dem zweiten Rang landete mit Martin Laimbacher (3,59 Meter) ebenfalls ein Schwyzer. Der Steinstosss - Wettkampf vom Sonntagnachmittag war auch



der letzte Auftritt von Altmeister Peter Michel aus Interlaken. Er stolperte im Final im ersten Versuch über die unebene Bodenmatte und konnte darauf nicht mehr seine Bestleistung abrufen. Platz drei somit für den Lokalmatador Michel (3,12 Meter).

Bauernmärit und kulinarischer Höhepunkt des Unspunnenfests

Am Montag beginnt die Unspunnen - Woche mit verschiedenen Thementagen rund um Brauchtum und Tradition. Der Auftakt findet im Kursaal Interlaken mit dem Bauernmärit und dem Unspunnen - Auftischet statt. Zwischen 11.30 und 18.00 Uhr dürfen sich die Besucher des Bauernmärits auf rund 40 Stände freuen, welche Handwerk und Spezialitäten aus der Region präsentieren. Für ein Unterhaltungsprogramm ist gesorgt, der Eintritt ist frei.

Der Montagabend steht dann ganz im Zeichen der Kulinarik. Unter dem Motto « Bestes von Berg und Tal » präsentieren die Swiss Tavolata - Landfrauen mit der Schweizer Junioren - Kochnationalmannschaft Schweizer Kochkunst auf höchstem Niveau. Als Ehrengäste dürfen die Köchinnen und Köche 30 Alphernten begrüßen, welche direkt von verschiedenen Schweizer Alpen anreisen.

www.unspunnenfest.ch

27. August 2017 / von pd